

Konfigurationsmanagement bei der E.ON Netz GmbH mit dem DeviceExpert



„Ich bin sehr zufrieden damit, dass wir unsere Ziele bei der Implementierung und dem Einsatz des DeviceExpert erreicht haben. Damit sichern wir die Verfügbarkeit des Daten-netzes – und im Endeffekt auch eine flächendeckende Stromversorgung.“

Stefan Maier,
Leiter Netzmanagement-
Center Dachau, E.ON Netz
GmbH

DeviceExpert – das überzeugte die E.ON Netz GmbH

- Herstellerübergreifendes Management von Netzwerkkomponenten
- Verwaltung und Überwachung von Gerätekonfigurationen
- Backup sämtlicher Konfigurationen
- Schnelle Übersicht durch Reporting-Funktionen



E.ON Netz ist der überregionale Verteilnetzbetreiber im E.ON-Energie-Konzern. Das in Bayreuth ansässige Unternehmen verfügt mit einer Leitungslänge von 22.000 Kilometern und damit rund 30 Prozent der Hochspannung über die größte Flächenabdeckung in Deutschland. Die Steuerung der Umspannwerke erfolgt dabei über ein eigenes Datenkommunikationsnetz, das vom unternehmenseigenen Netzmanagement-Center in Dachau betreut wird. Für das zentrale Konfigurationsmanagement der Netzwerkkomponenten nutzt E.ON Netz seit Ende 2010 den DeviceExpert von ManageEngine. Für die Implementierung setzte das Unternehmen dabei auf den langjährigen Partner Controlware GmbH und die MicroNova AG als Vertriebspartner für ManageEngine-Produkte.

Die Ausgangslage – Ausbau des IP-Netzes

Im Zuge des Aus- und Umbaus des Datennetzes auf IP-Technologie arbeitet die E.ON Netz GmbH mit dem Systemintegrator und IT-Dienstleister Controlware zusammen, der E.ON Netz bereits seit vielen Jahren bei der Entwicklung von Netzinfrastrukturkonzepten erfolgreich berät. Gemeinsam wurden Konfigurationen entwickelt, um den Sicherheitsrichtlinien der E.ON Netz gerecht zu werden. Um zu gewährleisten, dass diese sicheren Konfigurationen auch überall zum Einsatz kommen, muss regelmäßig überprüft werden, ob der aktuelle Ist-Zustand der Geräte im Datenkommunikationsnetz der definierten und geprüften Soll-Konfiguration entspricht.

„Der bisherige Vergleich von Soll und Ist war zeitaufwändig und mühsam“, erklärt Boris Boehm, Administrator im Netzmanagement-Center. „Abweichungen müssen jedoch umgehend festgestellt und korrigiert werden können. Daher haben wir nach einem passenden Tool gesucht.“ Die Anforderungen waren eindeutig: Die Integrität der Gerätekonfiguration und aller Policies musste jederzeit einfach und schnell zu überprüfen sein. Bei festgestellten Abweichungen sollten die erforderlichen Korrekturen schnell erfolgen können.

Die Lösung – DeviceExpert von ManageEngine

Controlware hat den Einsatz des DeviceExpert von ManageEngine empfohlen, um die Gerätekonfiguration bei E.ON Netz durchzuführen. Nach einer kurzen Evaluierungsphase stellte sich heraus, dass die vorgeschlagene Lösung die gestellten Anforderungen optimal erfüllte. Ausschlaggebend war, dass der DeviceExpert die Compliance-Regeln klar darstellen, automatisch ein Backup der Konfigurationen anlegen und Konfigurationsänderungen einfach feststellen kann. Im Oktober 2010 installierten Mitarbeiter von Controlware gemeinsam mit MicroNova, dem exklusiven ManageEngine-Vertriebspartner im deutschsprachigen Raum, den DeviceExpert bei E.ON Netz. Zeitgleich erfolgte die Integration und Basiskonfiguration erster Geräte.

Installation und Einbindung verliefen reibungsfrei, denn standardmäßig sind die relevanten Informationen aller großen Hersteller von Netzwerkkomponenten wie Cisco, Juniper oder HP in der ManageEngine-Datenbank enthalten. Nach der grundlegenden Installation folgte ein zweitägiger Workshop. Am ersten Tag überprüften Controlware und E.ON Netz die Standardkonfiguration der Netzwerkkomponenten und optimierten diese gemäß der Security-Bedürfnisse über die Definition

entsprechender Policies. Am zweiten Tag übernahm MicroNova gemeinsam mit Controlware die Umsetzung der neuen, überarbeiteten Policies. „Der Prozess erfolgte sehr schnell“, zeigt sich Boehm begeistert. „Mit dem DeviceExpert wurden innerhalb nur eines Tages beinahe alle Policies auf die Switche gebracht. Das war eine tolle Leistung.“

Der Einsatz – Backup, Management und Monitoring aus einer Hand

Nach der eigentlichen Einführung des DeviceExpert begann Anfang Dezember die heiße Phase der Soll-Ist-Korrekturen in der Gerätekonfiguration der Switche. Mit Inbetriebnahme übernahm der DeviceExpert außerdem die Sicherung von Konfigurationsdaten und bildet damit das Rückgrat für die Wiederherstellung von Konfigurationen im Fehlerfall.

„Allein mit manuellen Konfigurationen könnten wir die an uns gestellten Qualitätsanforderungen nicht mehr erreichen. Automatisierte Lösungen bieten einen enormen Zeitvorteil. Der Einsatz des DeviceExpert bringt uns einen klaren Qualitätsvorteil“, erklärt Boehm. Seit Abschluss der ersten großen Korrekturphase überwacht E.ON Netz regelmäßig, ob der tatsächliche Ist-Zustand den Soll-Vorgaben der Policies entspricht. Umfangreiche Reporting-Funktionen erleichtern diese Tätigkeit zusätzlich.



Boris Boehm, Administrator im Netzmanagement-Center der E.ON Netz GmbH

Das Customizing – herstellerübergreifendes Netzmanagement

Bei E.ON Netz gibt es besondere Einsatzszenarien, welche die Nutzung spezieller Industrie-Switche notwendig machen. Die Informationen dieser Komponenten waren nicht im Standardrepertoire von ManageEngine enthalten, doch auch diese Herausforderung konnte MicroNova lösen: Im Januar 2011 stellte E.ON Netz einen der Industrie-Switche zur Verfügung, so dass MicroNova eine gerätespezifische Implementierung für die Firmware auf den Weg bringen konnte. Die Daten dieser Geräteart werden ebenso jedem Unternehmen – ob Bestands- oder Neukunde – bei künftigen Implementierungen des DeviceExpert zur Verfügung stehen. Neben der Möglichkeit, neue Hersteller einzubinden, trägt auch die Skalierbarkeit des Systems dazu bei, die bereits getätigten Investitionen zu schützen.

Das Fazit – Ziel erreicht, künftige Ziele im Visier

„Ich bin sehr zufrieden damit, dass wir unsere Ziele bei der Implementierung und dem Einsatz des DeviceExpert erreicht haben“, führt Stefan Maier, Leiter des Netzmanagement-Center der E.ON Netz GmbH, aus. „Damit sichern wir die Verfügbarkeit des Datennetzes – und in letzter Instanz auch eine flächendeckende Stromversorgung.“ Auf diese Weise trägt der DeviceExpert dazu bei, dass mehr als 20 Millionen Menschen sowie viele große und kleinere Industrieunternehmen in Deutschland jederzeit – unmittelbar oder mittelbar aus dem Netz von Weiterverteilern – über das E.ON-Netz mit Strom beliefert werden.

Über MicroNova

Die MicroNova AG ist ein seit mehr als 20 Jahren etabliertes Software-Unternehmen in Vierkirchen im Münchner Norden. Neben der Entwicklung von Lösungen für Netzmanagement, HiL-Simulation und Testautomatisierung vertreibt MicroNova die Sparte ManageEngine des Herstellers ZOHO Corp. im deutschsprachigen Raum. Der Schwerpunkt der ManageEngine-Produkte liegt im Netzwerk- und Applikations-Monitoring sowie im Bereich HelpDesk-Software und ITIL. Ihren Kunden steht MicroNova mit eigenen Teams bei der Produktauswahl, Implementierung sowie mit Support und Schulungen zur Seite. Gegründet wurde MicroNova von Josef W. Karl, der auch heute noch Alleinaktionär und Vorstand der MicroNova AG ist.

E.ON Netz GmbH – Fakten

- Branche: Energieversorger
- ca. 850 Mitarbeiter
- ca. 22.000 Kilometer 110-kV-Hochspannungsleitung
- ca. 900 Umspannwerke
- ca. 20.000 Kilometer Daten-netz

Implementierungspartner:



MicroNova AG

Unterfeldring 17
D-85256 Vierkirchen
Telefon: 0 81 39 / 93 00-79
Fax: 0 81 39 / 93 00-80
sales-ManageEngine@micronova.de
www.ManageEngine.de